

Ihre Aufgabe: Gruppe 1



Staphylococcus aureus

Welche (ungebetenen) Ratschläge erteilen Sie?





Workshop *S. aureus*

Sie gehen als Antibiotic Stewardess / Steward zum Konsil auf die Intensivstation, weil Sie von der Mikrobiologie informiert wurden, dass dort eine Patientin mit *S. aureus* Bakteriämie liegt.
Sie sehen sich mit einem 1,62m großen Intensivmediziner konfrontiert, der Sie nicht ernst nimmt

Ihre Patientin ist die junge Frau aus dem Vortrag mit den multiplen septischen Streuherden in der Lunge
Sie ist Spritzdrogengebraucherin
Sie hat klinisch einen Abszess in der Ellenbeuge der noch nicht saniert ist
Sie ist septisch mit steigendem Katecholaminbedarf
In sechs BK-Flaschen wächst *S. aureus* (MSSA)
Therapie seit heute: Meropenem plus Clarithromycin





Workshop *S. aureus*

Ihr Freund, der Intensivmediziner sagt er sei mit dem Verlauf nicht zufrieden und macht klar, dass er hier die Verantwortung für die Patientin trägt.

Die Frage an Sie lautet:

Was machen Sie hier, wir haben Sie nicht angefordert!





Workshop *S. aureus*

Sprechen Sie liebevoll mit dem Intensivmediziner im Geiste des ABS:

Worauf achten Sie bei der Untersuchung der Patientin besonders?

Was raten Sie dem Intensivmediziner?

Welche Diagnostik soll er unbedingt veranlassen?

Welche Therapie schlagen Sie vor?

Welche Argumente führen Sie ins Feld um Ihre Empfehlungen zu stützen?



Anhang Gruppe 1



Mikrobiologiebefund (Mikrobiologischer Endbefund) *

Mikrobiologischer Endbefund

Befundtext

M a t e r i a l : Blutkultur aerob+anaerob

Untersuchungsauftrag:
Erreger und Resistenz

Mikroskopischer Befund:
Gramfärbung Blutkulturfl. aerob grampositive Haufenkokken
Gramfärbung Blutkulturfl anaerob grampositive Haufenkokken

Ergebnis:
Keim 1 Blutkultur aerob Staphylococcus aureus SAU
Keim 2 Blutkultur anaerob Staphylococcus aureus SAU
: s

Tagestherapiekosten

Antibiogramm	i. v.	oral	SAU
Ampicillin	3,00	<1,00	S
Piperacillin	4,65		S
Amp/Sulbactam	4,65	2,70	S
Pip/Tazobactam	11,0		S
Imipenem	35,00		S
Meropenem	39,00		S
Cefazolin	4,00		S
Cefuroxim	3,00	3,40	S
Ceftriaxon	1,05		S
Ceftazidim	7,00		R
Gentamicin	<1,00		S
Doxycyclin	<1,00	2,25	S
TMP / SXT	<1,00	<1,0	S
Ciprofloxacin	5,00	<1,00	S
Moxifloxacin	28,00	3,50	S
Penicillin	4,30	<1,00	S
Oxacillin	8,00	2,00	S
Erythromycin	13,50	1,20	S
Clindamycin	2,70	<1,00	S
Vancomycin	5,00		S
Rifampicin	24,00	6,00	S
Linezolid	113,00	99,00	S
Posfomycin			S
Tigecyclin	98,00		S

